

3. Juni 2008

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom „Klangturmfest“ bis zum Salonorchester Furth-Palt

Im Klangturm St. Pölten beginnt morgen, Mittwoch, 4. Juni, um 10.30 Uhr ein zweitägiger „Medienkirtag“ der Fachhochschule St. Pölten mit interaktiven audiovisuellen Installationen, Fotocollagen, Führungen und Workshops wie „Der Tonregenbogen“, „Sound_Attack“ und „Fotografieren mit der Lochkamera“. Abschließender Höhepunkt ist das „Klangturmfest“ am Donnerstag, 5. Juni, bei dem ab 19 Uhr in Kooperation mit „musik aktuell“ Beiträge von Claudia Zawadil, Thomas Fröhlich, Karl Kilian, Sylvia Treudl, Kurt Hörbst, Hannes Raffaseder, Manfred Hofer und Oliver Stotz zu hören bzw. sehen sein werden. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Klangturm St. Pölten unter 02742/90 80 90-100, e-mail office@klangturm.at und <http://www.klangturm.at/>.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 4. Juni, tritt die 11concertBand ab 20 Uhr im Stadttheater Bruck an der Leitha auf (Karten an der Abendkasse; nähere Informationen unter 02162/657 68). Wiederholt wird das Jazzprogramm „Money Jungle“ am Samstag, 7. Juni, ab 21.30 Uhr bei einem Open Air am Hauptplatz Traismauer; hier ist der Eintritt frei (nähere Informationen unter 0699/12 40 90 61).

In der Bühne im Hof in St. Pölten treten zum Saisonabschluss am Donnerstag, 5. Juni, die beiden Musikkomiker Muckenstruntz und Bamschabl mit ihrem Programm „Seitensprünge“ auf. Am Freitag, 6. Juni, folgt noch ein Konzert der Beat Generation Ol´Star Band rund um Helmut Scherner mit groovigen Versionen echter Klassiker von Gary Moore über die Rolling Stones bis zu Joe Cocker. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Das Art Brut Center / Museum Gugging veranstaltet am Donnerstag, 5. Juni, ab 18.30 Uhr die „Soiree brut: Gugging klingt“ mit der Albrechtsberger Musikschule Klosterneuburg. Am Freitag, 6. Juni, folgt ab 18 Uhr ein „Aural-Siesta-Release-Picknick“ mit dem Musiker, Autor und Filmemacher Paul Divjak. Beim „Gugging Irritationen 1 - Festival“ präsentieren am Freitag, 13. Juni, die beiden Elektronik-Künstler Kava & Hans-Joachim Roedelius ihr „Gugging Album“. Am Samstag, 14. Juni, bringen Mitglieder des NewTonEnsembles Kompositionen von Jorge Sanchez-Chiong, Bernhard Lang und Pia Palme zu Gehör. Am Sonntag, 15. Juni, schließlich realisiert das Vienna Improvisers Orchestra Konzeptkompositionen von Michael Fleischer nach Texten von Gerhard Jaschke. Beginn beim „Gugging Irritationen 1 - Festival“ ist jeweils um 19 Uhr; der Eintritt zu allen Veranstaltungen des Festivals ist frei. Nähere Informationen beim Art Brut Center / Museum Gugging unter 0664/849 06 95 und <http://www.gugging.org/>.

NÖPK Presseinformation

Zum Abschluss des „Klangraums Waidhofen 2008“ wird ganz Waidhofen an der Ybbs am Freitag, 6. Juni, zum Klingen gebracht. Unter dem Motto „Spielräume“ wird ab 16 Uhr im Rahmen des „Viertelfestivals NÖ - Mostviertel“ die Innenstadt bespielt; mit Einsetzen der Dämmerung erklingen Blasmusiken aus Waidhofen, Windhag, Konradsheim und St. Georgen am Freisingerberg. Der Eintritt ist frei; bei Schlechtwetter findet die Aufführung in der Eishalle statt. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511/255 und <http://www.klangraum.waidhofen.at/>.

Die aus dem Schweizer Oberland stammende und seit Jahrzehnten in Wien beheimatete Musikerin Christina Zurbrügg gibt es am Freitag, 6. Juni, ab 19.30 Uhr im Rahmen von „Literatur in der Kellergasse“ in Schiltern bei Langenlois als „zurbrügg solo“ konzertant zu erleben. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Unabhängigen Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.

Als letztes Konzert vor der Sommerpause spielt die Formation Jazzness am Freitag, 6. Juni, ab 21 Uhr im Alten Depot in Mistelbach Jazz, Latin und Swing. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail erste.geige@gmx.at, <http://members.aon.at/cafedepot> und <http://www.erstegeige.at/tf/>.

Gemäß dem Motto „Musik kennt keine Grenzen“ spielt am Freitag, 6. Juni, ab 18.30 Uhr bei einem „Fest der Begegnung“ im Cinema Paradiso in St. Pölten die Multi-Kulti-Formation Jayasri mit Musikern aus Afrika, Asien, Europa und der Karibik auf. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

„Scheibbs dreht auf!“ heißt es am Freitag, 6., und Samstag, 7. Juni, in Scheibbs: Im kompletten Altstadtbereich wird dabei am Freitag von 7 bis 19 Uhr und am Samstag von 8 bis 12 Uhr der öffentliche Raum beschallt; die Musik dazu stammt größtenteils aus Scheibbser Produktion. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 0664/373 56 43.

Auf Basis des Buches „Und oben schwimmt die Sonne davon“ von Elisabeth Borchers wird in der Beethoven-Musikschule in Mödling ein Kinderworkshop veranstaltet, in dessen Rahmen auch am Samstag, 7. Juni, ab 16 Uhr ein öffentliches Konzert abgehalten wird. Der Eintritt zum Konzert ist frei; nähere Informationen unter 02236/220 40.

Im Rahmen des Barockfestivals St. Pölten gastiert am Samstag, 7. Juni, der Gambenspieler Christophe Coin in der ehemaligen Synagoge von St. Pölten. Gemeinsam mit Flötistin Maria Tecla Andreotti und Cembalist Willem Jansen präsentiert er „Miroirs - Spiegel“, ein Programm mit ausgewählten Werken für Flöte und Viola da Gamba von Johann Sebastian und Philipp Emmanuel Bach. Das Ensemble Circino rund um den Trompeter Matthias Schwetz lädt am Freitag, 13. Juni, zu einem Abend unter dem Motto „Nach Sturm folgt froher Sonnenschein“ in die Institutskirche der Englischen Fräulein; auf

NÖK Presseinformation

dem Programm steht u. a. Musik von Poglietti, Schmelzer und Corbett. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bürgerservicestelle St. Pölten unter 02742/333-3000, e-mail office@klangweile.at und <http://www.klangweile.at/>.

Zum Abschluss des NÖ Volksmusikwettbewerbs am Freitag, 6., und Samstag, 7. Juni, im Haus der Regionen in Krems/Stein und in der Musikschule Krems findet am Samstag ab 19.30 Uhr das Preisträgerkonzert der begabtesten jungen VolksmusikantInnen des Landes statt. Nähere Informationen beim Musikschulmanagement NÖ unter 02275/4660-33, Mag. Alexandra Gruber, e-mail musikschulprojekte@volkskulturnoe.at und <http://www.musikschulmanagement.at/>.

Ebenfalls abgeschlossen wird der Zyklus sämtlicher Sonaten für Klavier von Ludwig van Beethoven im Veranstaltungssaal der Volksbank Baden: Am Montag, 9. Juni, spielt Florian Krumpöck ab 19.30 Uhr die Klaviersonaten Nr. 8 op. 13 c-moll „Pathétique“, Nr. 27 op. 90 e-moll und Nr. 32 op. 111 c-moll. Nähere Informationen und Karten bei der Volksbank Baden unter 0676/350 25 63.

Am Freitag, 13. Juni, lädt die Philharmonie Marchfeld ab 20 Uhr im Schloss Hof zu einem Streifzug durch die Highlights der Jazzgeschichte. Nähere Informationen und Karten bei der Philharmonie Marchfeld unter 02282/3519, e-mail info@philharmonie-marchfeld.at und <http://www.philharmonie-marchfeld.at/>.

Der größte und älteste Kosakenchor Europas, der Ural Kosaken Chor Andrej Scholuch, gastiert im Rahmen seiner Europatournee am Freitag, 13. Juni, in der Stiftskirche in Dürnstein; das festliche Galakonzert beginnt um 19.30 Uhr. Für Kinder bis zum 14. Lebensjahr ist der Eintritt frei. Ein Teilerlös der Konzerteinnahmen fließt in das Projekt „Lichtblick“ der Barmherzigen Brüder Gremsdorf zugunsten heimat- und elternloser Kinder in Russland. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen bei Borodino Concerts in Erlangen, Deutschland, unter 0049/09131-5302276, e-mail info@borodino-concerts.com und <http://www.borodino-concerts.com/> bzw. <http://www.ural-kosaken-chor.com/>.

Balkan Groove mit DJ Shantel und dem Bucovina Club Orkestar bietet das Festspielhaus St. Pölten am Samstag, 14. Juni, ab 19.30 Uhr. Zu hören ist dabei eine Sound-Mischung aus mazedonischen Blasorchestern und Gipsy-Swing der Walachei. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Mit „T-Jazz“ beginnt am Samstag, 14. Juni, der diesjährige Mödlinger Kultursommer: Ab 16 Uhr wird dabei der Objektkünstler Josef Trattner den Innenraum des Husarentempels mit Schaumstoff-Skulpturen gestalten; klanglich umrahmt wird die Aktion von den sieben JazzmusikerInnen Clementine Gasser, Hans-Joachim Roedelius, Franz Hautzinger, Sylvie Lacroix, Jean-Christophe Mastnak, Jon Sass und Thomas Lang. Karten bei Corso-Reisen

NK Presseinformation

unter 02236/429 90; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Mödling unter 02236/400-69, e-mail office@moedling.at und <http://www.moedling.at/>.

Das Schulz Quartett um Emanuel Schulz gibt am Samstag, 14. Juni, ab 19.30 Uhr als letzte Veranstaltung im Frühlings-Zyklus „Mozart Konzerte Schloss Stuppach“ ein Konzert auf Schloss Stuppach in Gloggnitz; der Titel des Abends lautet „Figaro und Don Giovanni für Flötenquartett“. Nähere Informationen bei Helmut A. Puritscher unter 0676/5971134, e-mail hpuritscher@gmx.at und <http://www.paagira.com/>.

Querflötenschüler aus dem gesamten Mostviertel treffen sich am Samstag, 14. Juni, ab 9 Uhr zu einem „Flötenfestival“ in der Burgarena Reinsberg. Zum Abschluss spielen die rund 100 TeilnehmerInnen ein gemeinsames Konzert im Burghof. Nähere Informationen bei der Burgarena Reinsberg unter 07487/7180, e-mail office@reinsberg.at und <http://www.reinsberg.at/>.

Schließlich heißt es am Sonntag, 15. Juni, ab 17 Uhr im Hof des Schlosses Gobelsburg „Beschwingt in den Frühling“. Gestaltet wird das Konzert im Rahmen von „Kultur in Langenloiser Höfen“ vom Salonorchester des GMTV Furth-Palt. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000-0 und e-mail info@ursinhaus.at.